

Die romanische Bildertür von St. Maria im Kapitol (online, 21–23 Oct 21)

online/Cologne Institute of Conservation Sciences, 21.–23.10.2021

Anmeldeschluss: 15.10.2021

Theresa Neuhoff

Die romanische Bildertür von St. Maria im Kapitol – Neue Forschungen und Thesen
Internationales Forschungskolloquium

Die um 1060 entstandene zweiflügelige Bildertür der ehemaligen Damenstiftskirche St. Maria im Kapitol in Köln gehört zu den bedeutendsten Kunstwerken der Romanik. Sie ist die älteste erhaltene bildgeschmückte Holztür des Mittelalters. 25 in Hochrelief ausgeführte Bildfelder zeigen auf dem linken Flügel die Kindheit und Jugend Christi, auf dem rechten Flügel die Passion. Dem heutigen Betrachter präsentiert sich die Tür nahezu holzsichtig, sie hatte aber ehemals eine aufwendige Farbfassung.

Bei einer Konservierung Ende der 1980er Jahre waren bereits zwei romanische Farbfassungen nachgewiesen worden. 30 Jahre später fand 2018 eine umfangreiche Untersuchung der Bildertür mit aktuellen technologischen Methoden statt. Sie umfasste den technischen Aufbau der Farbfassung, die Materialien, die Gestaltung sowie den Farbkanon beider Fassungen an allen Bereichen der Tür und lieferte zahlreiche neue Erkenntnisse.

Um die Bedeutung dieses einzigartigen Kunstwerks zu würdigen, waren jedoch noch umfangreiche übergreifende Forschungen zu leisten. Diese sollen auf der Tagung vorgestellt werden. Wissenschaftler:innen unterschiedlicher Fachdisziplinen, wie der Kunst- und Geschichtswissenschaft, der Naturwissenschaft, Kunsttechnologie, Bauforschung und Epigraphik beleuchten die Bildertür aus ihren jeweiligen Blickwinkeln. Durch neue bauhistorische Forschungen, den Vergleich mit der Buchmalerei, die Betrachtung im städtischen und internationalen Kontext erwarten wir neue Erkenntnisse zur Bildertür und ihrer Funktion in der Kirche St. Maria im Kapitol.

Programm:

Donnerstag, 21.10.2021

9.30

Grußworte

Prof. Dr. Klaus Becker, Vizepräsident für Forschung und Wissenstransfer der TH Köln

Pfarrer Matthias Schnegg, Köln

10.00

Forschungsstand

Regina Urbanek, TH Köln

10.15

Zur jüngeren Objektgeschichte: Die Dokumentation von 1944 durch Agnes Schulz und der Kriegsverbleib der Tür im Kontext des rheinischen Kulturgutschutzes

Theresa Neuhoff, TH Köln

10.45

Neue Befunde und Thesen zu Technologie und Werkgeschichte

Regina Urbanek, Elisabeth Jägers, TH Köln

12.00

Fragen

Themenschwerpunkt: Farbe

13.30

Die beiden ältesten Farbfassungen der Bildertür im Vergleich zu Werken der Malerei

Harald Wolter-von dem Knesebeck, Universität Bonn

14.00

Zur Deutung der ersten Fassung der Holztür von St. Maria im Kapitol

Susanne Wittekind, Universität Köln

14.30

Teuer – billig? Überlegungen zum „Wert“ von Farbe im Mittelalter.

Doris Oltrogge, TH Köln

15.00

Fragen

Freitag, 22.10.2021

Themenschwerpunkt: Stil

9.00

Die Kapitilstüren im Geflecht der Kölner Skulpturenproduktion: Versuch einer Positionsbestimmung

Manuela Beer, Museum Schnütgen, Köln

9.30

Überlegungen zur kunsthistorischen Stellung der Ornamente der Holztüren von St. Maria im Kapitol

Ursula Prinz, Universität Kiel

10.00

Fragen

Themenschwerpunkt: Ikonologie und Bau

11.30

Zugänge zu St. Maria im Kapitol. Bauforschung zu den Eingängen in die Kapitolskirche.

Ulrich Knapp, Leonberg

12.00

Überlegungen zum ikonografischen Programm der salischen Holztüren von St. Maria im Kapitol

Klaus Gereon Beuckers, Universität Kiel

12.30

Beschläge an der Tür und im Bild: Bildaufgaben und Schwellenfunktion

Tina Bawden, Freie Universität Berlin

13.00

Fragen

Themenschwerpunkt: Kölner Kontext

14.30

Die Bildertüre von St. Maria im Kapitol und die Kölner Bürger im 12. Jahrhundert

Joachim Oepen, Historisches Archiv des Erzbistums Köln

15.00

St. Maria im Kapitol im Kontext städtischer Frauenkonvente im 11. und 12. Jahrhundert. Ein Sonderfall?

Johanna Beutner, Universität Bonn

Samstag, 23.10.2021

Themenschwerpunkt: Europäischer Kontext

9.00

From Rome to Cologne: The Wooden Doors of St. Maria im Kapitol in their European Context

Katherine Werwie, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München

9.30

Bovina's Door of the Split Cathedral in the Context of Technical Analysis of Dalmatian Art

Žana Matulic Bilac, Universität Split

10.00

The Visual Vocabulary of Medieval Polychrome Sculpture discussed in the Christian Context of the 12th and 13th Centuries.

Kaja Kollandsrud, Universität Oslo

10.30

Fragen

11.00

Abschlussdiskussion

Format:

Aufgrund der Pandemie wird die Tagung in hybrider Form stattfinden. Die Referent:innen werden, sofern möglich, am Tagungsort präsent sein. Alle weiteren Teilnehmer:innen werden einen Zugang per Zoom erhalten und können in digitaler Form teilnehmen.

Sollte es die Situation erlauben besteht für eine begrenzte Anzahl an Zuhörer:innen der Zugang in Präsenz. Darüber werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Konferenzsprache:

Der Großteil der Vorträge wird auf Deutsch gehalten werden, einige wenige in englischer Sprache.

Anmeldung:

Bitte registrieren Sie sich über diese Webseite:
<https://www.eventbrite.de/e/die-romanische-bildertur-von-st-maria-im-kapitol-registrierung-151441795487>

Wir erbitten Ihre Kontaktdaten, um Ihnen die Zugangsdaten zur digitalen Übertragung zukommen zu lassen. Außerdem würden wir gerne im Tagungsband eine Liste der Teilnehmer:innen veröffentlichen. Wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Namens und Ihrer Emailadresse nicht zustimmen, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis.

Anmeldeschluss ist der 15.10.2021

Spendenaufruf:

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Wir freuen uns jedoch sehr, wenn Sie die geplante Publikation der Tagung durch eine Spende an den Förderverein der Freunde des CICS unterstützen! Informationen zur Kontoverbindung finden Sie im Tagungsprogramm auf der obengenannten Webseite des CICS. Wünschen Sie eine Spendenquittung, so senden Sie bitte eine entsprechende Email mit Ihrer Postanschrift an folgende Emailadresse: cics-foerderverein@f02.th-koeln.de

Kontakt:

Theresa Neuhoff M.A.

theresa.neuhoff@th-koeln.de

Tel. +49 221 8275 3797

Quellennachweis:

CONF: Die romanische Bildertür von St. Maria im Kapitol (online, 21-23 Oct 21). In: ArtHist.net, 21.09.2021.

Letzter Zugriff 10.05.2026. <<https://arthist.net/archive/34854>>.